

Nekrolog auf K. F. Rammelsberg. Centralblatt für Mineralog Mineralogie 1900, 7. Heft;

Dalmer, K.: Die westerzgebirgische Granitmassivzone. Zeitsc. Zeitschrift für praktische Geologie 1900, 10. Heft;

Frech, F.: Ueber die Ergiebigkeit und voraussichtliche Erschöpfung der Steinkohlenlager, aus Lethäa paläozoica. Stuttgart 1900. 10.

Prof. Dr. E. Kalkowsky spricht über kieselige Sandsteiandsteine aus den „Salzpfannen“ Südafrikas mit Vorführung von Proben unroben und Dünnschliffen.

Dr. E. Naumann legt vor und bespricht ein neues interes interessantes Kalkspathvorkommniss vom Zwieseler Erbstolln bei Ba bei Berggiesshübel in Sachsen.

IV. Section für prähistorische Forschungen.

Dritte Sitzung am 18. October 1900. Vorsitzender: Prof. Dr. J. Deichmüller. — Anwesend 28 Mitglieder und Gäste.

Der Vorsitzende legt das soeben erschienene Werk von k von

Woermann, K.: Geschichte der Kunst aller Zeiten und Völker. 1 Völker. 1. Band: Die Kunst der vor- und ausserchristlichen Völker. Leipzig und Wpzig und Wien 1900

vor und berichtet eingehend über den von ihm besuchten 12. chten 12. internationalen Congress für Anthropologie und prähistorprähistorische Archäologie in Paris vom 20.—26. August 1900 und über d über die prähistorischen Sammlungen in Paris.

Im Anschluss hieran bringt Oberlehrer Dr. P. Wagner zur ner zur Vorlage

Giraud, P.: Les invasions paléolithiques dans l'Europe occidentale occidentale. Les origines de l'art en France. Paris 1900.

Oberlehrer H. Döring legt eine in Thon geformte Axt und zwei und zwei Kinderklappern, die eine in Vogelform, die andere in Form eines Topfnes Topfes, aus einem Urnengrabe von Löbsal bei Diesbar vor und giebt eineiebt eine Uebersicht über die bisher in Sachsen gefundenen Kinderklapperklappern.

Lehrer H. Ludwig berichtet über eine Niederlassung aissung aus der Zeit der Gräberfelder vom älteren Lausitzer Typus aitypus auf dem Gartengrundstück des Lehrers M. Weidner zwischen Oberpoyrierpoyritz und Kleingraupe östlich von Pillnitz.

Ausser Holzkohlen und Stücken von Wandbewurf fanden sich in den aufgn den aufgedeckten Herdstellen und in deren Umgebung zahlreiche Gefässreste, darunter dickwaner dickwandige mit aufgeklebten, kettenartig gekerbten Thonleisten, das Bruchstück eines doppeltes doppelconischen Napfes mit einer Scheidewand, eine flache, einerseits schalenartig vertiefte Tvertiefte Thonperle und eine tonnenförmige Kinderklapper. Ein Theil der Funde wird vorgelegt. vorgelegt.

Oberlehrer H. Döring bringt zum Schlusse einen schuhleistenföhleistenförmigen Steinkeil und ein Flachbeil aus Stein von Möritzsch westlich westlich von Leipzig zur Ansicht.

Vierte Sitzung am 13. December 1900. Vorsitzender: Prof. Dr. J. Deichmüller. — Anwesend 26 Mitglieder.